

Jungen 19 Landesliga Gr.4

SSV Ulm 1846 II : PSV Heidenheim
Samstag, 25.11.2023, 12:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim SSV Ulm 1846 II

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den PSV Heidenheim hat der SSV Ulm 1846 II am Samstag in weniger als 80 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Landesliga Gr.4 gesammelt. Beim PSV Heidenheim lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 28:9 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Michel / Mahlert machten mit Veh / Isakova bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Kaplan / Göbel und Maier / Prenting beendet, das Kaplan / Göbel letztendlich gewannen. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Devin Kaplan gelang es daraufhin Jonas Prenting zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Robert Michel bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Samuel Maier. Wie umfichtet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Eher wenig Gegenwehr bekam Robin Mahlert beim 11:6, 11:8, 11:6 von Kiriana Isakova. Jonas Göbel gelang es, Sebastian Veh im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Devin Kaplan gewann sein Spiel gegen Samuel Maier sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Mit diesem Sieg verbesserte Kaplan seine Bilanz auf 9:3 in dieser Saison. Einen Zähler für die Gäste musste Robert Michel bei der 1:3-Niederlage gegen Jonas Prenting hinnehmen. Nicht einen Satzgewinn überließ Robin Mahlert seinem Gegner Sebastian Veh beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:1. Jonas Göbel gelang es Kiriana Isakova zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Ergebnis weist der SSV Ulm 1846 II nun ein Punktekonto von 16:0 Punkten auf, während der PSV Heidenheim vor dem nächsten Spiel, das am 02.12.2023 gegen den TTC Benzingen ansteht, 5:11 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SSV Ulm 1846 II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.12.2023 gegen den SC Vöhringen.

Statistik:

SSV Ulm 1846 II

Doppel: Michel / Mahlert 1:0, Kaplan / Göbel 1:0

Einzel: D. Kaplan 2:0, R. Michel 1:1, R. Mahlert 2:0, J. Göbel 2:0

PSV Heidenheim

Doppel: Veh / Isakova 0:1, Maier / Prenting 0:1

Einzel: S. Maier 0:2, J. Prenting 1:1, S. Veh 0:2, K. Isakova 0:2